

Bundesketten-Schießen des Solling-Schützenbundes: Adelebser Schützinnen und Schützen auf vorderen Plätzen

Das Schießen um die Bundesketten ist einer der Höhepunkte bei den Traditionsschießen des Jahres 2019 im Solling-Schützenbund. Die Bundeskette der Schützen wird bereits seit 1924 als Mannschaftswettbewerb ausgeschrieben, und ist eine der begehrtesten Schützentröphäen im Solling-Schützenbund. Der Wettkampf fand auf der Schießsportanlage des Schützenvereins Lauenförde statt.

Da die Beobachtung der letzten beiden Wettkampfschüsse nicht gestattet ist, kann bis zur Siegerehrung von den Wettkampfteilnehmern nur spekuliert werden, wer möglicherweise als Sieger in Betracht kommen könnte.

Die Wertungen erfolgen in 1/10 Ringen. Eine perfekt geschossene „10“ ergibt 10,9 Ringe.

In der Schülerklasse werden 10 Schuss (Scheibentfernung 10m) mit dem Luftgewehr, in allen übrigen Klassen 6 Schuss mit dem Kleinkalibergewehr (Scheibentfernung 50m), jeweils in der Anschlagart „Aufgelegt“ geschossen.

Insgesamt nahmen 7 Vereine des Solling-Schützenbundes in der Schützenklasse, 6 Vereine in der Damenklasse, 3 Vereine in der Jugendklasse mit Mannschaften, und 2 Vereine mit 3 Einzelstarts in der Schülerklasse teil. Nach einem Umzug der Vereine durch den Ort Lauenförde wurde mit großer Spannung die Siegerehrung erwartet.

Die Siegerehrungen nahm der Präsident des Solling-Schützenbundes, Dr. Bernd Renneberg und die Vize-Präsidenten Walter Henne und Werner Tyrasa vor.

Einen würdigen Rahmen für die Siegerehrungen bot das Festzelt anlässlich des Schützenfestes in Lauenförde.

Die Adelebser erreichten folgende Platzierungen.

Schülerklasse

Maja Buhre bestätigte ihre gute Form mit dem 2. Platz (98,1 Ringe / 109). Seit mehreren Jahren behauptet Maja Buhre damit ihren Platz in der Spitzengruppe dieses Wettbewerbs.

Ahron Buttgerit nahm zum ersten Mal an dem Wettbewerb teil, und erreichte mit 92,6 Ringen von 109 Platz 3.

Damenklasse

Für Adelebsen gingen **Bianca Buhre**, **Dagmar Peeß** und **Elke Küster** an den Start.

Die Adelebser Schützinnen erreichten mit 172,3 Ringen von 196,2 Platz 3. (Bianca Buhre 60,1 Ringe von 65,4, Elke Küster 58,1 von 65,4, Dagmar Peeß 54,1 von 65,4).

Schützenklasse

Als Mannschaft starteten, **Dirk Regenhardt**, (59,9 Ringe von 65,4) **Karl-Heinz Schlöder** (53,4 Ringe von 65,4) und **Frank Heeger** (57,7 Ringe von 65,4).

Bei diesen Drei waren die Erwartungen hoch: lag ein Sieg doch zuletzt in den Jahren 2008 und 2009. Aber auch im Jahr 2019 konnte der Sieg in der Schützenklasse, den die Adelebser bereits 13 Mal erringen konnten nicht realisiert werden.

Lediglich Platz 6 (171,0 Ringe von 196,2) wurde erreicht.

Einzelwertung der besten Schützinnen und Schützen („Pour le Merite“)

Die Auszeichnung „Pour le Merite“ ist eine der höchsten Schießauszeichnungen der Traditionsschießen des Solling-Schützenbundes.

Die Adelebser erreichten folgende Platzierungen:

Damenklasse:

1. Platz: Bianca Buhre (60,1 Ringe von 65,4)

8. Platz: Elke Küster (58,1 Ringe von 65,4)

15. Platz: Dagmar Peeß (54,1 Ringe von 65,4)

Schützenklasse:

6. Platz: Dirk Regenhardt (59,9 Ringe von 65,4)

12. Platz. Frank Heeger (57,7 Ringe von 65,4)

20. Platz: Karl-Heinz Schlöder (53,4 Ringe von 65,4)



Bianca und Maja Buhre: Die Besten des SV Adelebsen beim Bundeskettenschießen.

Text und Foto: Klaus Heise (Pressewart)